

Bodenlandschaften

Zur Beschreibung der Bodengesellschaften in der Bodengroßlandschaft Albuch und Härtsfeld (Östliche Alb, Ostalb) wurde diese in acht Bodenlandschaften unterteilt. Es handelt sich dabei um eine grobe Gliederung des geologischen Untergrunds. Zusätzlich wurden die steilen Trauf- und Talhänge als eigene Bodenlandschaft aufgeführt. Bei den anthropogen veränderten Flächen ist in der unten stehenden Tabelle nur eine Kartiereinheit mit Auftragsböden genannt. Weitere Kartiereinheiten, in denen Flächen mit gestörtem Gelände vorkommen, wurden den jeweiligen Bodenlandschaften zugeordnet. Böden der Siedlungen, Deponien, Steinbrüche usw. (Kartiereinheiten 1, 2, 3, 500) werden in der Bodenkarte nicht näher beschrieben.

Die Zahlenangaben in unten stehender Tabelle beruhen auf einem bestimmten Arbeitsstand und sind möglicherweise nicht immer aktuell, da die Bodenkarte fortwährend überarbeitet wird.

Bodenlandschaft	Fläche [km ²]	Anzahl der Kartiereinheiten	Anzahl der Einzelflächen
<u>Böden der Trauf- und Talhänge</u>	161	12	1260
<u>Böden der Albhochfläche im Oberjura</u>	608	27	3352
<u>Böden im Verbreitungsgebiet von Jüngerer Juranagelfluh, Molasseablagerungen und Urbrenz-Sand</u>	10	12	66
<u>Böden aus Feuersteinschlufflehm und Feuersteinlehm</u>	183	18	960
<u>Böden im Verbreitungsgebiet von Lösslehm und lösslehmreichen Fließerden</u>	6	3	37
<u>Böden der Talauen</u>	8	10	50
<u>Riesrand und Steinheimer Becken</u>	68	12	300
<u>Anthropogen veränderte Flächen</u>	1	1	39

[Datenschutz](#)

[Cookie-Einstellungen](#)

[Barrierefreiheit](#)

Quell-URL (zuletzt geändert am 11.03.25 - 09:12): <https://lgrbwissen.stage.lgrb-bw.de/bodenkunde/albuch-haertsfeld-oestliche-alb-ostal/bodenlandschaften>